

	<p>Object: Medaille auf die Einnahme von Wien und Pressburg 1805</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 21077</p>
--	--

Description

Nach der Kapitulation Ulms marschierte die französische Armee unaufhaltsam gen Wien und besetzte es im November 1803. Gleichzeitig wurde von einer anderen Division Pressburg eingenommen - für Napoleon ein großer Erfolg, denn er fand volle Munitionslager vor. Die Medaille thematisiert die Unterwerfung der beiden Städte, die auf der Rückseite als weibliche Personifikationen dargestellt sind. Sie flankieren Napoleon kniend und reichen ihm ihre Stadtschlüssel. Napoleon ist als Herkules dargestellt und mit den Attributen des antiken Sagenhelden, der Keule und dem Löwenfell, ausgestattet. Er zeigt sich vom Geschehen unbeteiligt und erhaben. Die Unterwerfung von Wien und Pressburg erscheint ihm selbstverständlich. Die Vorderseite zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Basic data

Material/Technique:

Silber

Measurements:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 35,13 g

Events

Created

When

1805

Who

Jean-Pierre Droz (1746-1823)

	Where	
Created	When	1805
	Who	André Galle (1761-1844)
	Where	
Template creation	When	
	Who	Antoine-Denis Chaudet (1783-1810)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Heracles
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bratislava

Literature

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg